

Seminar zum Elbebiber - Biologie und Spurensuche

Datum: **Samstag, 03. Dezember 2022**

Uhrzeit: **9.30 - 16.30 Uhr**

Veranstaltungsort: **CVJM Tagungshotel
Immermannstr. 12
39649 Schönebeck**

Zielgruppe: NAJU und NABU Mitglieder, die in der Kinder und Jugendarbeit tätig sind oder werden möchten. Alle, die mehr über diese interessante Tierart wissen möchten und zukünftig die Erfassung des Bibers mit unterstützen wollen.

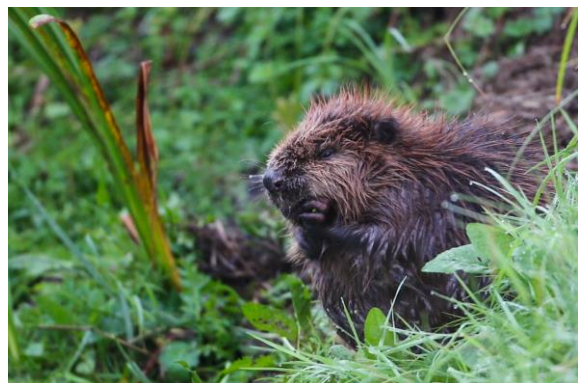
Referentin: Antje Weber vom NABU AK Biberschutz

Teilnehmerzahl: max. 15

Exkursionsort: Umflutkanal, Randau –Calenberge, Elbenau

Programm:

09:30 Anmeldung, Begrüßung u. Kennenlernen
09:45 Biologie u. Verbreitung des Elbebibers
11.15 Erfassungsmethoden und Spurensuche
12:30 Mittagspause mit kostenfreier Imbiß
13:00 Exkursion ins Gelände mit Biberspurenuche
15:30 Gefährdung und Schutzmöglichkeiten
16:30 Ende der Veranstaltung



NABU Klemens Klakow

Kurzbeschreibung:

Der Elbebiber Die heimische Unterart Elbebiber (*Castor fiber albicus*) ist der Art Biber (*Castor fiber*) zugeordnet und gehört als zweitgrößtes Nagetier der Welt zu den wohl bekanntesten Säugetieren Deutschlands. Das Kerngebiet der Verbreitung des Elbebibers liegt bis heute im Elbe-Einzugsgebiet und damit vornehmlich in den Bundesländern Sachsen-Anhalt, Sachsen und Brandenburg sowie Niedersachsen. Somit kommt unserem Bundesland eine ganz besondere Rolle beim Schutz dieser Unterart zu. Beobachten lässt sich diese Tierart relativ selten. Aber die Spuren der Biber lassen sich an den Ufern der Gewässer des Öfteren finden. Grund genug, sich näher mit der Biologie und der Verbreitung dieses semiaquatischen Säugetieres auseinanderzusetzen. Darüber hinaus wird in diesem Seminar praxisnah auf die Nachweismöglichkeiten, Gefährdungsursachen und die Schutzmöglichkeiten eingegangen.

Die Referentin hat viele Jahre zum Biber geforscht und im Drömling zur Entschärfung von vielen Konflikten im Umgang mit der Tierart beigetragen. So wurden auf Ihre Initiative hin viele Kreisstraßen mit Bibertunneln ausgestattet. Frau Weber ist stellvertretende Vorsitzende des Arbeitskreises Biberschutz beim NABU Sachsen-Anhalt. Hauptamtlich ist sie im Wolfskompetenzzentrum des Landes Sachsen-Anhalt beschäftigt.

Anmeldung: bis zum 24. November 2022
bei Hartwig v. Bach (mail@naju-lsa.de) 0157-83465678

Kosten: für NAJU/ NABU Mitglieder und Studenten kostenfrei
weitere Teilnehmende 15,-€
NAJU Sachsen-Anhalt **IBAN DE92 8109 3274 0101 6653 16**

Allgemeine Hinweise zur Veranstaltung

Gummistiefel/ feste Schuhe mitbringen

Fahrgemeinschaften können über Hartwig v. Bach angefragt werden. Der Veranstaltungsort befindet sich in unmittelbarer Nähe des Bahnhofs Schönebeck-Salzelmen.

Der NABU AK Biberschutz Zu den Zielen gehören die **jährliche Kartierung des Biberbestandes** im Land Sachsen-Anhalt, deren Dokumentation und Auswertung sowie die Erfassung von Totfunden. Aber auch die **Beratung** von Flächeneigentümern, Landnutzern und Behörden zu Fragen des Biberschutzes sowie beim Auftreten von Konflikten zwischen Landnutzung und Biberaktivitäten ist uns ein wichtiges Anliegen. Hierbei spielt vor allem die Ortskenntnis der Betreuer eine wichtige Rolle. Außerdem besteht eine **Zusammenarbeit mit der Referenzstelle für Biberschutz** im Land Sachsen-Anhalt im Biosphärenreservat Flusslandschaft Mittlere Elbe. Regelmäßige Tagungen sollen zur Auswertung der Kartierungen und zum Informationsaustausch dienen.

Der NAJU- Landesverband bietet vielfältige **Mitmach- Angebote für Kinder und Jugendliche** im Bereich der Natur- und Umweltbildung an. Seit mehr als zwanzig Jahren gehören auch Kanutouren auf einheimischen Gewässern zum festen Programm dazu. Hier stehen neben der Gewässerökologie auch Fischotter und Biber im Mittelpunkt unserer Veranstaltung. Neben der Wissensvermittlung zur Biologie dieser Arten suchen wir auch gezielt nach Nachweisen und dokumentieren diese.

Mehr Informationen zum aktuellen Jahresprogramm finden Sie unter www.najusachsenanhalt.de

Kontakt: NAJU Sachsen- Anhalt, Schleinufer 18a, 39104 Magdeburg, mail@naju-lsa.de
0391-5440896

Unsere Veranstaltung wird durch das Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Gleichstellung des Landes Sachsen-Anhalt unterstützt.



SACHSEN-ANHALT

#moderndenken